

Führung durch das «Moulagenmuseum» Zürich

Freitag, 22. März 2024, 16:00 – 17:00 Uhr

Ecke Haldenbach-/Universitätsstrasse

Tram 9 und 10 bis Haltestelle Haldenbach

Eintritt: gratis

Wachsmoulagen sind lebensecht aussehende **Nachbildungen erkrankter Körperteile**, die über ein Gips- oder Silikonnegativ gegossen werden. Die dreidimensionalen, völlig detailgetreuen Objekte in Lebensgrösse bestehen aus einem **Wachs-Harz-Gemisch** und übertreffen auch heute noch jede bildliche Darstellung.

Im Museum sind gegen 600 der über 2000 Wachsmodelle aus der Zürcher Sammlung zu sehen. Sie gehören zu den am besten erhaltenen und naturgetreuesten Moulagen weltweit.



Scharlach

Moulagen werden seit etwa 200 Jahren hergestellt. Sie dienten in erster Linie der medizinischen Ausbildung vor allem für Ärzt:innen aber auch weiteren medizinischen Berufen, wie «Krankenschwestern», heute «Pflegefachfrauen und -männer». Nach dem 2. Weltkrieg fanden immer mehr Apparate Einzug in die Hörsäle, welche ein Bild auf eine Leinwand projizierten, wie Dias oder Eidophor, weshalb die Moulagensammlung in Zürich vor 50 Jahren beinahe eingeschmolzen worden wäre. Seit etwa 25 Jahren werden die Kunstgegenstände im Zürcher Moulagenmuseum dem Publikum gezeigt.

Anmeldung bis 17. März an David Winizki, 079 227 00 17, david.winizki@bluewin.ch